



Vom Fachverband ausgezeichnet

Das Qualitätssiegel der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (bke)

Mit ihrem Qualitätssiegel bescheinigt die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (bke) „Geprüfte Qualität“. Einrichtungen, die diese Auszeichnung verliehen bekommen, erfüllen die „Fachlichen Standards für die Arbeit und Ausstattung von Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und Eltern“. Das begehrte Qualitätssiegel des renommierten Fachverbandes für Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung gibt es nur, wenn die Qualität der Arbeit in einem Prüfverfahren nachgewiesen wird. Von über 1000 Erziehungsberatungsstellen in Deutschland haben bisher 35 Einrichtungen das bke-Qualitätssiegel erhalten.

Der Fachverband hat eine unabhängige Kommission berufen, die die Arbeit der Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und Eltern auf Antrag einer eingehenden Prüfung unterzieht. Wird das bke-Qualitätssiegel schließlich verliehen, kann sich jede/r Ratsuchende sicher sein, dass die Beratungsstelle wichtige fachliche Anforderungen und Standards auch wirklich umfassend erfüllt. Im Prüfverfahren muss zum Beispiel nachgewiesen werden, dass die Beratungsstelle über genügend und über entsprechend qualifiziertes Personal in einem „multidisziplinären Team“ verfügt. Jede Fachkraft muss neben ihrem Grundberuf über eine beraterische oder therapeutische Zusatzqualifikation verfügen. Oder es muss aufgezeigt werden, dass und wie Ratsuchende in Not- und Krisensituation schnell Hilfe erhalten. Weiter muss eine Beratungsstelle, die das Qualitätssiegel bekommen möchte, nachweisen, wie sie den Schutz des Privatgeheimnisses der Ratsuchenden – die „Schweigepflicht“ – gewährleistet, aber auch wie die Beratungen dokumentiert und statistisch aufbereitet werden. Nicht zuletzt muss eine ausgezeichnete Beratungsstelle die Wirksamkeit ihrer Arbeit belegen. Da geht es dann unter anderem um die Zufriedenheit der beratenen Kinder und Eltern mit der Beratung, die z.B. über Nachbefragungen ermittelt wird.

Mit der Verleihung des bke-Qualitätssiegels wird bestätigt, dass rund 25 solcher wichtiger Kriterien, die der Fachverband für Erziehungsberatung aufgestellt hat (und die man auf der Website www.bke.de nachlesen kann), von der Beratungsstelle erfüllt werden. Ab dem Zeitpunkt der Verleihung wird die Qualität der Arbeit der Beratungsstelle für vier Jahre bestätigt. Die Gültigkeit des bke-Siegels kann nach Ablauf natürlich durch eine erneute Prüfung verlängert werden.